

Ressort: Finanzen

Ifo-Institut: Wirtschaftswachstum in der Eurozone legt im zweiten Halbjahr zu

München, 04.07.2013, 20:42 Uhr

GDN - Das Wirtschaftswachstum in der Eurozone wird laut einer Prognose des Münchener Ifo-Instituts in der zweiten Jahreshälfte zulegen. Im abgelaufenen zweiten Quartal dürfte die Wirtschaft im Euro-Gebiet zum ersten Mal seit sechs Quartalen wieder gewachsen sein, allerdings lediglich um 0,1 Prozent, wie die Münchener Forscher am Donnerstag in einer gemeinsamen Prognose mit dem französischen Insee-Institut und dem italienischen Istat-Institut mitteilten.

Im dritten Quartal werde die Wirtschaft in der Eurozone demnach um 0,2 Prozent wachsen, im vierten Quartal dann um 0,3 Prozent. Jedoch dürften die fiskalischen Konsolidierungsmaßnahmen sowie die Entschuldungsbestrebungen vieler Unternehmen und Finanzinstitute in einigen Mitgliedsländern die Erholung bremsen. Die Prognose beruhe auf der Annahme, dass die Krise in der Eurozone nicht erneut eskaliere, betonten die Forscher in ihrer Prognose.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-17141/ifo-institut-wirtschaftswachstum-in-der-eurozone-legt-im-zweiten-halbjahr-zu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619